

Paula Irmschler

Alles immer wegen damals

Roman

Was sie verbindet? – Die eine hat die andere geboren.

Der Hund ist jetzt da, nun muss man sich eben um ihn kümmern, sagt Mutti. So wie die Kinder, die waren damals auch plötzlich da und man musste sich eben kümmern. Das will ihre Tochter Karla in jedem Fall anders machen. Also ist sie von Leipzig nach Köln geflohen, hat den Kontakt zur Mutter abgebrochen, das ist einfacher als mit Gerda zu diskutieren. Aber jetzt hadert Karla mit der Ausbildung, kämpft mit der Miete, und mit ihrer Freundin könnte auch mal der nächste Schritt kommen. Ob es eine gute Idee von Karlas Geschwistern war, den beiden zu ihren Geburtstagen – zum 30. und 60. – eine gemeinsame Reise nach Hamburg zu schenken?

Mit Witz und Zärtlichkeit erzählt Paula Irmschler von zwei grundverschiedenen Frauen, die zufällig Mutter und Tochter sind.

- Ein widerspenstiger Familienroman
- Eine zeitgemäße Geschichte über Frausein und Mutterschaft
- Entwaffnend ehrlich, voller Wärme, Leichtigkeit und Witz

»Paula Irmschler lesen ist wie Saufen mit der besten Freundin, aber ohne Kater. Magisch.« Margarete Stokowski



Paula Irmschler
Alles immer wegen damals
 Roman

Originalausgabe Ebook
 320 Seiten

ISBN: 978-3-423-44179-7
 EUR 18,99 [DE]
 ET 16. Mai 2024



© Chris Schalko

Autor*in

Paula Irmschler

Paula Irmschler, 1989 in Dresden geboren, zog 2010 für ihr Studium nach Chemnitz. Nach fünf mehr oder weniger erfolgreichen Jahren ging sie nach Köln und schrieb u. a. für ›Jungle World‹, ›Missy Magazine‹ und ›Musikexpress‹. Sie war Redakteurin bei ›Titanic‹ und ist Autorin für Jan Böhmermanns ›ZDF Magazin Royale‹. Ihr Debüt ›Superbusen‹ war ein Spiegelbestseller und wurde für die Bühne adaptiert.

dtv

dtv

Pressestimmen

»Mit ihrem zweiten Roman ›Alles immer wegen damals‹ ist der „Titanic“-Redakteurin und Show-Royal-Autorin ein liebevoll tragikomischer und geerdeter Familienroman gelungen, der viel über frühe Prägungen, Mädchenängste, Bodyshaming, Social-Media-Oberflächlichkeit oder ignorante Mütter erzählt.«

Der Tagesspiegel, 16. Mai 2024

»Ein liebevoll tragikomischer und geerdeter Familienroman, der viel über frühe Prägungen, Mädchenängste, Bodyshaming, Social-Media-Oberflächlichkeit oder ignorante Mütter erzählt.«

Potsdamer Neueste Nachrichten, 16. Mai 2024

»Mit ihrem genauen Blick auf die Sehnsüchte und Ängste ihrer Protagonistinnen gelingt es Paula Irmshler, einen eigenen Ton im Reigen der neueren ostdeutschen Literatur zu setzen.«

wochentaz, Katrin Gottschalk, 18. Mai 2024

»Entwaffnend ehrlich und voller Witz.«

Grazia, 23. Mai 2024

»Irmshler stellt Selbstvorwürfe, Selbsthass und Gegenwarts müdigkeit nicht aus, macht aus Neurosen keinen Slapstick. Mit Humor zeichnet sie Figuren, macht sie in ihrer Sprache kenntlich.«

Leipziger Volkszeitung, Janina Fleischer, 25. Mai 2024

»Melancholisch, leichtfüßig, fast schon weise.«

NDR Kultur, Katja Eßbach, 30. Mai 2024

»Der Roman liest sich flott und verlangt eine Fortsetzung.«

Missy Magazine, Barbara Schulz, 1. Juni 2024

»Geschickt verpackt sie die persönlichen Nöte einer Leipziger Familie und deren Love-Interests in einen smarten Gesellschaftsroman.«

Buchkultur, Barbara Kadletz, 1. Juni 2024

»Als junger Mensch aus Ostdeutschland fühlt sich Paula Irmshlers Roman wie nach Hause kommen an.«

Freie Presse, Sabrina Seifert, 13. Juni 2024

»In ›Alles wegen damals‹ zeichnet Paula Irmshler eine komplizierte Mutter-Tochter Beziehung und entlarvt den „Ostfrauen-Mythos“ auf liebevolle Weise.«

SWR 2 Kaffee oder Tee, 16. Juni 2024

»Liebevoll erzählte Familiengeschichte«

Gong, 21. Juni 2024

»Es ist eine allegorische Wiedervereinigung, die Paula Irmshler hier mit höchster sprachlicher Delikatesse erzählt.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG

Tumblingerstraße 21

80337 München
Neue Zürcher Zeitung, Paul Jandi, 23. Juni 2024

Autor*in Paula Irmischer bei dtv

- Alles immer wegen damals, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14953-2
- Alles immer wegen damals, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28334-2